

Syr. 7. lehret / da Er sagt: Beweise auch an den Todten
deine wolthat. Vnd solche Christliche Leichbegeng-
nüsse erinnern vns des gemeinen Menschlichen jam-
mers vnd elendes / dardurch wir zur waren furchte
Gottes / Busse vnd bekehrung zu Gott / sollen auf-
gemuntert vnd erwecket werden / Wie gedachter Sy-
rach im angezogenen orte vermahnet: Alles was du
thust / so bedencke das ende / so wirstu nimmermehr
vbels thun. Wir bezeugen auch hiemit / daß wir fe-
stiglich glauben / eine aufferstehung des Fleisches /
vnd ein ewiges Leben / vnd bekommen ursache vnd
gelegenheit nicht allein von Menschlicher schwach-
heit vnd dem Tode / sampt desselben ursachen zu res-
den / Sondern auch vom gewissen vnd beständigen
Trost wieder solchen fall zuberichten. Darbey deñ
auch ein jeglich Christglaubiger Mensch / seines eige-
nen elendes erinnert vnd wie Er sich zu einem seligen
Sterbestündlein rüsten vnd bereiten sol / aus Got-
tes Wort gelehret wird.

Weil wir daß auch vmb gemelter ursachen will-
en / bey gegenwertigem Ehrlichen vnd Christlichen
Begräbnüß / der Ehrbaren / Viel Ehr vnd Tugend-
reichen Frawen KATHARINA FLÖTERIN
von Groß Glogaw / des Ehrenvesten / Wolgelar-
ten vnd Wolbenambten Herren CRISPINI
RITTERS Seligen / weiland wolverordneten
Stadtschreibers alhier hinterlassenen Wittiben zu-
sammen kommen sein / nicht allein darumb / daß wir
die liebe selige Fraw / Christlichem Kirchengebrauch
nach / auff das aller Ehrlichste zur Erden bestatten /
Sondern auch / daß wir bey diesem ihrem Christli-
chen Leichbegengnüß / aus Gottes Wort / wes von
Lehr vnd Trost mit einander anhören vnd betrach-
ten